Protokoll der ersten Sitzung des SGA im Schuljahr 2016/17

Datum: 17.11.2016 Beginn: 17:30 Uhr Ende: 20:13 Uhr

Leitung: Mag. Hartwin Eichberger Schriftführer: Mag. Stefan Wunderl

Anwesend: Eichberger, Fritz, Wunderl, Bayer, Tschrepitsch, Fenz, Kratschmayr, Lindenhofer, Baldauf, Rötzer

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Vorstellung der neuen SGA-Mitglieder
- 2. NOST Fahrplan "Neue Oberstufe"
- 3. Oberstufeninformation 4. Klassen Umfrage
- 4. Wanderklassensituation
- 5. Förderung der 10-Fingertechnik beim Schreiben auf der Tastatur (Wettbewerb 1. Klassen)
- 6. Vorsorge gegen Fahrrad-Diebstahl (Überwachungskameras)
- 7. Neue Schulpsychologin am BG Korneuburg
- 8. Schulball 2017
- 9. Matura: Letzter Schultag 8. Klassen, Maturafeier
- 10. Mitarbeit am Jahresbericht Inserate
- 11. Unterstützung EV Schulveranstaltungen, Fachgruppen
- 12. Schulveranstaltungen 2017/18
- 13. Schulfreie Tage 2017/18 Vorschlagsrecht Lehrer
- 14. Terminfestlegung 2. SGA Sitzung
- 15. Allfälliges

 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Die neuen SGA Mitglieder:

Leitung: Dir. Mag. Hartwin Eichberger		
LehrervertreterInnen	SchülervertreterInnen	ElternvertreterInnen
Mag. Anita Fritz	Matthias Tschrepitsch, 8B	Mag. Harald Lindenhofer
Mag. Stefan Wunderl	Jakob Fenz, 7A	Mag. Walter Baldauf
Mag. Margit Bayer	Max Kratschmayr, 7C	Mag. Claudia Rötzer
LehrerstellvertreterInnen	SchülerstellvertreterInnen	ElternstellvertreterInnen
Mag. Elke Fischer	Jonah Tomits, 6C	Mag. Horst Winkelmayr
Mag. Petra Döller	USpr: Alp Utku, 4E	Susanne Riedler
	USpr-Stv: Helene Baldauf, 4E	Mag. Manuela Danek

Direktor Eichberger begrüßt die neuen Mitglieder und bedankt sich für die Bereitschaft ehrenamtlich für den Schulgemeinschaftsausschuss tätig zu sein.

1. NOST – Fahrplan "Neue Oberstufe"

Die überwiegende Mehrzahl der Gymnasien in Niederösterreich hat sich dafür entschieden die NOST zu verschieben. Verschiedene Gründe waren dafür ausschlaggebend, wie z.B. die späte Entwicklung der Lehrpläne, der Schulbücher und des Schülerverwaltungsprogramms. Das Kollegium des BG Korneuburg hat sich aufgrund der genannten Gründe ebenfalls für eine Verschiebung ausgesprochen, mittels Verordnung des Schulleiters wird das Inkrafttreten um 2 Jahre verschoben. Beginn daher mit den heurigen 3.Klassen: neue Lehrpläne in der 5.Klasse (SJ 18/19), Semestrierung ab der 6.Klasse (SJ 19/29).

2. Oberstufeninformation 4. Klassen

Heuer wurden vermehrt Informationen an SchülerInnen und Eltern der 4. Klassen über die Oberstufe gegeben. Aktueller Stand: 2-3 5. Klassen im SJ 17/18 zu erwarten– es sind noch etliche Schüler unentschlossen.

Lob vom EV für Schülerbeitrag bei Präsentationen in den Klassen.

Frage vom EV-Obmann: Gibt es eine Option für NMS-SchülerInnen an OS zu wechseln?

Antwort Dir.: Im kommenden Schuljahr könnte es die Möglichkeit geben, heuer hatten wir keinen Platz im Realgymnasium, da die RG –Klasse übervoll ist. Diesbezügliche Möglichkeiten sind frühestens im Februar abschätzbar.

3. Wanderklassensituation

Die Klasse 6C hat auf einen eigenen Stammraum verzichtet und ist die einzige Wanderklasse. Spinde für 6C wurde vom EV finanziert. Lieferung wird vor Weihnachten erwartet. Situation im SJ 17/18 noch unklar. Bei einer weiteren Wanderklasse wären zusätzliche Spinde nötig.

4. Förderung der 10-Fingertechnik beim Schreiben auf der Tastatur (Wettbewerb 1. Klassen):
Anliegen der Eltern

Vorschlag: Wettbewerb (mit Vorrunden und Finale), Preise vom EV

Mag. Veigl: aktuell wird schon "Schreibtrainer" im Unterricht eingesetzt, könnte als Vorrunde gelten. Organisation eines Finales durch IKT-Gruppe und Unterstützung durch EV wird zugesagt.

Preisvorschläge kommen von Schülervertretern

Festlegung des Zeitpunktes folgt in Absprache von Mag. Baldauf mit der IKT-Fachgruppe.

Plakate/Flyer von EV

Zielgruppe: gesamte US, jahrgangsweise; OS auf freiwilliger Basis

5. Vorsorge gegen Fahrrad-Diebstahl (Überwachungskameras)

Anliegen EV: Abstimmung im Klassenelternforum; eine deutliche Mehrheit ist für die Installation einer Überwachungskamera

Stimmung bei den Schülern: OS: wenige S kommen mit Fahrrad, bemerken aber Vandalismus (durch Mitschüler; Streiche, etc.), auch Parkschäden bei KFZ.

Antrag: Fahrradparkplatz soll mit geeigneten Kameras überwacht werden.

Einstimmig angenommen.

Ein Antrag bei Datenschutzbehörde muss vorbereitet werden, Expertise von Elternvertretern im rechtlichen Bereich und bei der Umsetzung wird eingebracht.

6. Neue Schulpsychologin am BG Korneuburg

Für den Bezirk Korneuburg gibt es jetzt eine neue Schulpsychologin, Frau Mag. Ingrid Egger-Agbonlahor. Es gibt einen monatlichen schulpsychologischen Sprechtag, Anmeldung bzw. Terminvereinbarungen laufen über unsere Schulärztin. Termininformationen werden auch auf dem LMS-Schulportal publiziert. Der erste Termin fand bereits am 17.11. statt. Elternbrief im Anhang.

7. Schulball 2017: Infos der Ballobfrau Mag. Regina Veigl-Wernhart

Dank an die Tanzschule Danek für die Durchführung der Eröffnung.

Ort Stadtsaal Korneuburg: Wunsch der 7.Klassen, Aufbau am Fr. möglich, Abbau auch entspannter. Problem des begrenzten Kartenkontingents bekannt. Das Lokal Ice&Snack wird bei Bedarf den Veranstaltungsraum erweitern, Zugang vom Stiegenhaus des Stadtsaals möglich.

Organisation Tombola: patrick.yassemipour@ahs-korneuburg.at; Info geht über den EV an Eltern um Tombola zu unterstützen.

8. Matura: Letzter Schultag 8. Klassen, Maturafeier

Bisher Unterstützung der Maturafeier und des Frühstücks durch EV. Kleiner Empfang nach der Maturafeier. Frühstück am letzten offiziellen Schultag.

9. Mitarbeit am Jahresbericht – Inserate

Bitte an den EV: Kontakte nutzen um die Herausgabe des Jahresberichts durch Inserate zu unterstützen. Interessenten erhalten nähere Informationen über das Sekretariat.

10. Unterstützung EV – Schulveranstaltungen, Fachgruppen

Der Elternverein stellt in diesem Schuljahr der Schule einen Rahmen von 13000 Euro zur Verfügung. Die Vergabe erfolgt durch Direktion nach päd. Gesichtspunkten in Absprache mit dem Elternverein. Dir. Eichberger bedankt sich bei den Eltern für die große Unterstützung!

Rechnungsadresse: Schule, z.H. Fachkollege, gescannte Rechnung an EV-Obmann nach Prüfung der Lieferung, Rechnungsoriginal wird nachgereicht.

11. Schulveranstaltungen 2017/18

Einstimmiger Beschluss der Schulveranstaltungen und der schulbezogenen Veranstaltungen wie im laufenden Schuljahr:

Schulveranstaltungen:

1. Klasse: Schitag im Jänner, 3 Projekttage in der letzten Schulwoche

2. Klasse: Skikurs Wagrain

3. Klasse: Schikurs Zauchensee

4. Klasse: Sommersportwoche Balaton in der letzten Schulwoche:

Diskussion: Eltern mit Ausland unzufrieden, Problematik von Dir. und Kustos
Bewegung und Sport erläutert: Es ist schwierig geeignete Quartiere zu diesem
Zeitpunkt für den gesamtem Jahrgang zu finden. Das Sportprogramm wird von den
Schülervertretern als sehr gut beschrieben. Bei schwächerem Sportangebot kostet
die Sportwoche am Neusiedlersee über 100 Euro mehr.

Zusätzliche Maßnahmen für das kommende Jahr: Zwei Reinigungskräfte werden zusätzlich vom Betreiber des Sportprogramms engagiert, in diesem Bereich gab es im letzten Jahr Kritik seitens der Kursleitung und der Schüler.

5. Klasse: Sprachreise England

6. Klasse: Schikurs Zauchensee

7. Klasse: Sprachreise Spanien – G. Meeresbiologische Woche Kroatien – RG

8. Klasse: Kulturreise Rom

Schulbezogene Veranstaltungen: freiwillige Teilnahme

Wahlpflichtgegenstand Medientechnik: IFA Berlin, 3 Tage – Mag. Koller UÜ Unternehmerprüfung: Betriebsbesichtigungen, 2 Tage – Dr. Veigl-Wernhart

12. Schulautonom freie Tage 2017/18

Vorschlag des Lehrerkollegiums:

Montag 23.10.2017 bis Mittwoch 25.10.2017 – schulfrei SGA, Beschluss einstimmig

27.10.2017 schulfrei durch Verordnung des LSR

26.05.2018 schulfrei durch Verordnung des LSR

Für das Schuljahr 2018/19 werden die Schülervertreter den Vorschlag im SGA 1-17/18 einbringen.

13. Terminaviso 2. SGA Sitzung: DI, 25.4.2017

14. Allfälliges

Anliegen EV:

1. KV-Stunde/Soziales Lernen:

Ansprechen von Problemen, etc.

Dir. will Flexibilität, bedarfsorientiert Handeln wie bisher.

Verankerung in Stundentafel würde zu Abstrichen bei anderen Fächern führen. Unterstützung bei Problemen in Klassen kann auch über unsere Schulpsychologin erfolgen. Schülerberatung, Schulpsychologin, Schulärztin und Klassenvorstände arbeiten in diesen Bereichen zusammen.

2. Raumklima:

Dir.: Projekt steht kurz vor dem Abschluss es wurde in vielen Bereichen der Lüftungsanlage nachgebessert und der Zustand ausschreibungskonform hergestellt. Wichtig sind Rückmeldungen der Nutzer (SchülerInnen und Lehrpersonal) an den Schulwart. Die Lüftung kann in jedem Klassenraum individuell geregelt werden und sollte so eingestellt werden, dass im Sommer und im Winter auf eine Fensterlüftung verzichtet werden kann – bei Bedarf Stoßlüftung. In der Übergangszeit (Außentemperatur entspricht der gewünschten Innentemperatur) wird die Lüftungsanlage abgeschaltet – Fensterlüftung.

3. Fa. Starkl sponsert wieder einen Christbaum – herzlichen Dank!

Anliegen Schülervertretung:

- Wlan-Zugang: 1 Gerät/Schüler reicht oft nicht aus, evtl. sollte ein 2.Gerät möglich sein.
 Grenzenloser Zugang ist nicht möglich, Diskussion in der IT-Fachgruppe folgt.
- US-Sprecher wollen Schulmaskottchen, Unterstützung von Koll. Pavlecka ist zugesagt, soll Schullogo nicht ersetzen, evtl. soll es T-Shirts für LehrerInnen und SchülerInnen geben, die bei Schulveranstaltungen getragen werden können.

Mag. Hartwin Eichberger Direktor Mag. Stefan Wunderl Schriftführer